

Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Verkehr

Herrn Neubauer

Stadt Duisburg

Duisburg, 03.04.2017

Anfrage: Verkehrssystem zum Minderung der Feinstaub- und Stickoxidbelastung

Duisburg als Logistikstadt braucht ein effizientes und nachhaltiges Verkehrssystem, das den Anforderungen an zügige Anbindung gerecht wird. Zudem mindert schnell abfließender Verkehr auch das Aufkommen von Feinstaub und Stickoxiden und ist somit eine Maßnahme im Rahmen des Luftreinhalteplan (Verkehrsverstetigung, DU.9, Optimierung der Lichtsignalanlagen (LSA)). Nicht zuletzt entsteht vermehrt Feinstaub durch Abbremsen und Anfahren.

Die Fraktion PIRATEN-SGU-BL bittet um Beantwortung folgender Fragen zu Protokoll der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Verkehr:

1. Wie sind die Ampelschaltungen, insbesondere auf den Logistikrouten (LKW-Routen-Konzept), in Duisburg auf Schwerlastverkehr ausgerichtet? Gibt es hier ein Gesamtkonzept für ganz Duisburg?
2. Wie weit sind die Planungen für die Verbindung von und zu der Brücke der Solidarität zum Marientor? Im Luftreinhalteplan ist der Ausbau Marientor/Umgebung als TOP DU.22 eingetragen. Gibt es einen Zeitplan?
3. Wie wird auf Extremsituationen (Unfälle, Sperrungen) reagiert? Gibt es hier Sonderschaltungen für Ampeln, die für einen zügigeren Abfluss sorgen?
4. Wie wird auf das drohende Fahrverbot für Dieselfahrzeuge reagiert?
5. Gibt es schon Bestrebungen seitens der Verwaltung, eine Citystauapp in Duisburg zur Verfügung zu stellen?
6. Welchen Sachstand haben die Fahrwegbestimmung und das Verkehrsleitsystem für LKW/LKW-Routen-Konzept, um ggf. hier weitere Optimierungen des Verkehrssystems in Duisburg zu erreichen?
7. Wie tragen die zu engen Straßen in Logport I, die nicht für ständigen LKW-Verkehr ausgelegt sind, zu Verzögerungen (Rückstaus) bei?

Mit freundlichen Grüßen


Ratsherr Karsten Vüllings
Fraktionsvorsitzender